

Es fehlen:

Bier, Hermann-Josef
 Köhl, Thomas
 Mende, Bernd
 Moser, Udo
 Muno, Ottmar
 Museler, Thomas
 Palm, Theo
 Weber, Marco
 Wellenberg, Franz-Joachim

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur heutigen Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung des Verbandsgemeinderates vom 23.06.2010 werden nicht erhoben.

Tagesordnung:**ÖFFENTLICHE SITZUNG:**

- TOP 1 Einführung und Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes
- TOP 2 Informationen des Bürgermeisters
- TOP 3 Neubesetzung von Ausschüssen
- TOP 4 Rechnungsprüfung 2008 und Erteilung der Entlastung
- TOP 5 Entgegennahme von Spenden nach § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung
- TOP 6 Finanzierung der PCB-Sanierung des Schulzentrums
überplanmäßige Ausgabe
- TOP 7 1. Änderung des Flächennutzungsplanes;
Ausweisung "Sondergebiet Energiepark Hermeskeil" im Bereich der ehemaligen
Standortschießanlage Hermeskeil
a) Beratung und Beschlussfassung über die während der öffentlichen Auslegung des
Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Fachbehörden
gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen
b) Feststellungsbeschluss
- TOP 8 2. Änderung des Flächennutzungsplanes;
Ausweisung einer "Sonderbaufläche Biogasanlage Bioenergiedorf Grimburg";
a) Beratung und Beschlussfassung über die während der öffentlichen Auslegung des
Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Fachbehörden
gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen
b) Feststellungsbeschluss
- TOP 9 Einbau einer Heizungsanlage (Flüssiggasversorgung) für das Feuerwehrgerätehaus
in Züsch

- TOP 10 Stadt Hermeskeil, Verlegung, Erneuerung, Sanierung von Leitungen sowie Herstellung von zugehörigen Anlagen im Zuge der Straßenbaumaßnahme Koblenzer Straße - 1. BA;
hier: Auftragsvergabe
- TOP 11 Verschiedenes

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

TOP 1 Einführung und Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes

Bürgermeister Hülpes verpflichtet das neue Ratsmitglied **Roswitha Spies (SPD)** vor ihrem Amtsantritt namens der Verbandsgemeinde Hermeskeil durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten, insbesondere aus den §§ 20 und 21 der Gemeindeordnung.

Anschließend bittet der Vorsitzende darum, TOP 7 sofort zu beraten. Dem stimmt der Verbandsgemeinderat einstimmig zu.

TOP 2 Informationen des Bürgermeisters

2.1 Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.09.2010

Der Vorsitzende informiert über folgenden Auftragserteilungen:

- Drucker- und Kopiersystem für das Rathaus Hermeskeil auf Leasingbasis für insgesamt 42.411,60 €
- Erneuerung der Decke im Hallenbad für 21.651,28 €
- Erneuerung der 1-Meter-Sprunganlage im Hallenbad für 14.898,80 €
- Erneuerung der 3-Meter-Sprunganlage im Hallenbad für 14.101,50 €
- Arbeiten für Überspannungsschutz im Rathaus Hermeskeil für 17.197,08 €
- Materiallieferung für die Dacheindeckung zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses Grimburg für 11.908,21 €

2.2 Spende an die Martinustafel

Der Haupt- und Finanzausschuss hat nach Auskunft des Vorsitzenden mehrheitlich die Empfehlung ausgesprochen, der Martinustafel eine finanzielle Unterstützung zukommen zu lassen. Aufgrund der angespannten finanziellen Situation des Verbandsgemeindehaushaltes soll der Martinustafel, auf freiwilliger Basis, das Sitzungsgeld einer Sitzung gespendet werden. Wer von den Ratsmitgliedern dazu bereit ist, soll das mit seiner Unterschrift in der in Umlauf gegebenen Liste bestätigen.

2.3 Einrichtung eines Feuerwehrbeirates

Der Vorsitzende teilt mit, dass ein Feuerwehrbeirat auf Verbandsgemeindeebene gebildet werden soll, der den Verbandsgemeinderat bei zukünftigen Investitionen und Anschaffungen beraten soll. In diesen Beirat soll jede Fraktion ein Mitglied entsenden. Außerdem sollen der VG-Wehrleiter, der stellvertretenden Wehrleiter, ein Wehrführer einer Ortsfeuerwehr, der

hauptamtliche Feuerwehrgerätewart sowie der Brandschutzsachbearbeiter dem Beirat angehören. Die Fraktionen werden gebeten, kurzfristig jeweils einen Vorschlag zu machen. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass es sich beim Feuerwehrbeirat nicht um ein Beschlussorgan handelt. Vielmehr soll die Verbandsgemeinde bei der Umsetzung der neuen Feuerwehrverordnung begleitet werden.

2.4 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010

Nach Auskunft des Vorsitzenden wurden Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010 der Verbandsgemeinde Hermeskeil zwischenzeitlich genehmigt. Die Genehmigungsverfügung wurde an alle Fraktionsvorsitzenden sowie die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses verteilt. Die Kreditgenehmigung für die Sanierung und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Gusenburg wurde im Hinblick auf die Ausfinanzierung des Neubaus des Feuerwehrgerätehauses Grimburg nicht erteilt. Infolge der fehlenden Haushaltsgenehmigung des Landkreises Trier-Saarburg ist die Gesamtfinanzierung für den Ankauf der Bahntrasse Hermeskeil – Morbach nicht gesichert. Die entsprechende Kreditgenehmigung wurde versagt. Zudem ist keine Kreditgenehmigung für die Sanierung des Rathauses und der Tiefgarage verfügt worden, da die Gesamtfinanzierung nicht gesichert ist.

Ratsmitglied Roßmann bemängelt, dass die Verbandsgemeinde Hermeskeil nach Aussage in der Haushaltsverfügung zum Jahresende 2010 einen Schuldenstand von rund 10,2 Mio. € aufweist. Die daraus resultierende Pro-Kopf-Verschuldung stellt mit 680 €/Einwohner einen Spitzenwert im Landkreis dar und überschreitet den Landesdurchschnitt von 300 €/Einwohner um mehr als das Doppelte.

Der Vorsitzende entgegnet, dass dem Schuldenstand Investitionen zugrunde liegen, die der Verbandsgemeinderat beschlossen hat. Beispielhaft nennt der Vorsitzende die Sanierung des Freibades und die Erweiterung der Feuerwache Hermeskeil. Für die zukünftige Haushalts- und Schuldenentwicklung gibt es das Ziel der Schuldenreduzierung aus. Millionenprojekte wird es bis auf Weiteres nicht geben. Zudem soll im nächsten Haushaltsjahr die Verbandsgemeindeumlage gesenkt werden.

Weiterhin bittet Ratsmitglied Roßmann um kurzfristige Vorlage der Eröffnungsbilanz der Verbandsgemeinde Hermeskeil.

Der Vorsitzende erläutert, dass die Eröffnungsbilanzen in Bearbeitung sind.

2.4 Kunstaussstellung im Rathaus

Am 07.10.2010 eröffnet nach Auskunft des Vorsitzenden die Rioler Künstlerin Michaela Vogel eine Ausstellung abstrakter Gemälde in den Räumlichkeiten des Rathauses, zu der alle Ratsmitglieder geladen sind.

2.5 Verwaltungsgliederungsplan

Den Ratsmitgliedern wurde vor der heutigen Sitzung ein Schaubild des neuen Verwaltungsgliederungsplanes des Rathauses ausgehändigt.

TOP 3 Neubesetzung von Ausschüssen **Vorlage: 30/098/2010**

Der Vorsitzende erteilt Ratsmitglied Roßmann, SPD-Fraktion, das Wort und bittet um Wahlvorschläge.

Ratsmitglied Roßmann schlägt folgende Ratsmitglieder zur Wahl in den jeweiligen Ausschuss vor:

- Haupt- und Finanzausschuss	Mitglied:	Franz-Joachim Wellenberg
	Vertreter:	Willi Seimetz
- Wirtschaftsförderungsausschuss	Mitglied:	Roswitha Spies
- Rechnungsprüfungsausschuss	stellv. Mitglied	Roswitha Spies

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil beschließt nach § 40 Abs. 5 Gemeindeordnung die offene Abstimmung über die zur Wahl vorgeschlagenen Personen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Neubesetzung der Ausschüsse entsprechend den gemachten Wahlvorschlägen:

Haupt- und Finanzausschuss	Mitglied:	Franz-Joachim Wellenberg
	Vertreter:	Willi Seimetz
Wirtschaftsförderungsausschuss	Mitglied:	Roswitha Spies
Rechnungsprüfungsausschuss	stellvertretendes Mitglied	Roswitha Spies

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4 Rechnungsprüfung 2008 und Erteilung der Entlastung

Der Vorsitzende erteilt dem 1. Beigeordneten, Ratsmitglied Heck, das Wort.

Der 1. Beigeordnete bedankt sich beim Vorsitzenden und erteilt, unter Verweis auf die Niederschrift über die durchgeführte Rechnungsprüfung vom 08.07.2010, Ratsmitglied Seimetz das Wort, der Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses war.

Ratsmitglied Seimetz trägt die Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Verbandsgemeinde Hermeskeil vom 08.07.2010 vor.

Anschließend bittet der 1. Beigeordnete um Abstimmung.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil stellt das Rechnungsergebnis wie folgt fest:

1. Der Verwaltungshaushalt wird	
in der Einnahme auf	8.319.058,09 €
in der Ausgabe auf	8.412.055,91 €
somit Fehlbetrag	92.997,82 €
festgestellt.	

In der Ausgabe sind als Zuführung an den Vermögenshaushalt 458.007,66 € enthalten.

2. Der Vermögenshaushalt wird	
in der Einnahme auf	1.823.116,87 €
in der Ausgabe auf	1.823.116,87 €
somit Fehlbetrag	0,00 €
festgestellt.	

In der Ausgabe sind als Zuführung an die Allgemeine Rücklage 322.917,93 € enthalten.

3. Dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Hermeskeil sowie seinen Beigeordneten (Wahlperiode bis 30.06.2009) wird die Entlastung erteilt.
4. Dem Verbandsgemeinderat ist das Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2009, innerhalb des vom Gesetzgeber festgelegten Zeitraumes, fristgerecht bis zum 31.12.2010, vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Vorsitzende dankt dem Verbandsgemeinderat für die erteilte Entlastung und verspricht, sich um die Erfüllung der beschlossenen Vorschläge zu bemühen.

TOP 5 Entgegennahme von Spenden nach § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung
Vorlage: 30/105/2010

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, die Spende von Herrn Dr. Mathias Queck in Höhe von 5.000 € zur finanziellen Unterstützung für Aufgaben des Brandschutzes in der Verbandsgemeinde Hermeskeil anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6 Finanzierung der PCB-Sanierung des Schulzentrums
überplanmäßige Ausgabe
Vorlage: 30/124/2010

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

Ratsmitglied Port bittet um Auskunft darüber, ob die Maßnahme zum Stichtag 01.08.2010 schon abgerechnet ist. Bauoberamtsrat Haubricht bestätigt, dass zwischenzeitlich alle Rechnung für den maßgebenden Zeitraum eingegangen, aber noch nicht endgültig geprüft sind.

Ratsmitglied Stimmler trägt vor, dass innerhalb der SPD-Fraktion der Wunsch besteht, bis zum Abschluss der PCB-Sanierung weiter im Sanierungsausschuss tätig sein zu dürfen. Der Vorsitzende informiert über das Einverständnis des Landkreises Trier-Saarburg darüber, dass alle dem Sanierungsausschuss angehörenden Mitglieder des Verbandsgemeinderates Hermeskeil bis zum Abschluss der PCB-Sanierung weiterhin Mitglied des Ausschusses bleiben.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat stimmt den überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 307.054,79 € für die Maßnahmen in der Realschule und dem Fachklassentrakt zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7 **1. Änderung des Flächennutzungsplanes:**
Ausweisung "Sondergebiet Energiepark Hermeskeil" im Bereich der
ehemaligen Standortschießanlage Hermeskeil
a) Beratung und Beschlussfassung über die während der öffentlichen
Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der
Beteiligung der Fachbehörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
eingegangenen Stellungnahmen
b) Feststellungsbeschluss
Vorlage: 30/109/2010

Der Vorsitzende verweist zunächst auf die Vorlage zu diesem TOP und erteilt Herrn Städteplaner Zimmermann vom Büro ISU, Bitburg, das Wort.

Herr Zimmermann weist einleitend darauf hin, dass sich aufgrund der im förmlichen Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen für die Flächennutzungsplanänderung kein weiterer Änderungsbedarf ergeben hat.

Bezogen auf den Bebauungsplan, der durch den Zweckverband Konversion Hermeskeil zu verabschieden ist, ergeben sich durch die Stellungnahmen nur redaktionelle Korrekturen.

Herr Zimmermann geht kurz auf den Inhalt folgender Stellungnahmen ein:

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
 Landesbetrieb Mobilität Trier
 Rheinruhr Netzservice GmbH Trier
 SGD Nord, Regionalstelle WAB, Trier

Auf die den Ratsmitgliedern vorliegenden Unterlagen wird im Einzelnen verwiesen. Eine förmliche Beschlussfassung durch den Verbandsgemeinderat Hermeskeil ist zu den einzelnen Stellungnahmen nicht erforderlich.

Anschließend informiert der Vorsitzende darüber, dass die nächste Sitzung des Zweckverbandes Konversion Hermeskeil am 11.10.2010 stattfindet, in deren Verlauf die Zweckverbandsversammlung den Bebauungsplan „Sondergebiet Energiepark Hermeskeil“, einschließlich der sich aus den Stellungnahmen ergebenden Anpassungen und Ergänzungen, beschließen soll.

Nach kurzer Beratung fasst der Verbandsgemeinderat Hermeskeil folgenden

Feststellungsbeschluss:

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil nimmt die vorgebrachten Anregungen zur Kenntnis und beschließt die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes „Sondergebiet Energiepark Hermeskeil“ gemäß § 6 Baugesetzbuch.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8 2. Änderung des Flächennutzungsplanes;
Ausweisung einer "Sonderbaufläche Biogasanlage Bioenergiedorf Grimburg";
a) Beratung und Beschlussfassung über die während der öffentlichen Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Fachbehörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen
b) Feststellungsbeschluss
Vorlage: 30/110/2010

Der Vorsitzende erläutert einleitend die vom Verbandsgemeinderat Hermeskeil aufgestellten Bedingungen für die Änderung des Flächennutzungsplanes. Auf die Sitzungsvorlage wird insoweit verwiesen.

Städteplaner Strang vom Büro West-Stadtplaner informiert über das bisherige Planungsverfahren. Anschließend geht er auf die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ein, wobei er auf die den Ratsmitglieder vorliegende Vorlage Bezug nimmt.

Folgende Stellungnahmen werden erörtert:
 SGD Nord, Regionalstelle WAB, Trier
 Kreisverwaltung Trier-Saarburg
 Forstamt Hochwald
 Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Planungsgemeinschaft Region Trier
 RWE Rheinruhr Verteilnetz GmbH Trier

Des Weiteren wurde durch Herrn Roland Brendel im Rahmen der Offenlage des Flächennutzungsplanentwurfes und des Bebauungsplanentwurfes eine Stellungnahme eingereicht.

Die Anregungen werden mit den Abwägungsvorschlägen des Planungsbüros vom Verbandsgemeinderat Hermeskeil zustimmend zur Kenntnis genommen. Städteplaner Strang informiert über die Abwägung der Anregungen im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens in der Ortsgemeinde Grimburg. Für die Ebene der Flächennutzungsplanung ergibt sich insoweit kein weiterer planerischer bzw. abwägungsrelevanter Handlungsbedarf.

Ratsmitglied Port fragt an, ob die Notwendigkeit besteht, die förmliche Zustimmung zur Flächennutzungsplanänderung nur zu beschließen, wenn die Anbindung der Biogasanlage an ein Nahwärmenetz durch den Ortsgemeinderat Grimburg ausdrücklich beschlossen wird. Diese Vorgehensweise wird auch durch RM Rossmann infrage gestellt. Ratsmitglied Port ergänzt, dass anderweitige thermische Nutzungen durch einen solchen Beschluss ausgeschlossen werden. Der Verbandsgemeinderat soll nach seiner Ansicht eine thermische Nutzung beschließen und darauf verzichten, explizit ein Nahwärmenetz zu fordern.

Der Vorsitzende erläutert nochmals, dass der Zusammenhang zwischen der Biogasanlage und dem geplanten Projekt „Bioenergiedorf Grimburg“ eine der genannten Grundvoraussetzungen des Verbandsgemeinderates für die Änderung des Flächennutzungsplanes war. Das Nahwärmenetz ist auch nach den bisherigen Erklärungen des Ortsbürgermeisters aus Sicht der Ortsgemeinde Voraussetzung für die Errichtung der Biogasanlage.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass durch den Ausstieg der Pfalzwerke aus dem Projekt und dem derzeit ungewissen Ausgang, ob ein neuer Investor gefunden werden kann, deshalb explizit nochmals klargestellt werden sollte, dass die Errichtung der Biogasanlage - entsprechend der ursprünglichen Absicht des Verbandsgemeinderates - von der Errichtung eines Nahwärmenetzes abhängig gemacht wird.

Ratsmitglied Stimmler bittet darum dafür Sorge zu tragen, dass nicht nur Mais zur Verwendung in der Biogasanlage angebaut wird. Herr Strang weist darauf hin, dass unter Umständen innerhalb des

Genehmigungsverfahrens darauf zu achten ist. Ratsmitglied Ludwig ergänzt, dass innerhalb der Ortslage Rascheid landwirtschaftliche Flächen nicht mehr für den Mais-Anbau verpachtet werden sollen.

Nach kontroverser Diskussion beantragen die Ratsmitglieder Fuchs und Heck, über den in der den Ratsmitgliedern vorliegenden Vorlage enthaltenen Beschlussvorschlag abzustimmen.

Beschluss:

a) Beratung und Beschlussfassung über die während der öffentlichen Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Fachbehörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen

Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen werden in die Abwägung des Verbandsgemeinderates Hermeskeil zur Beschlussfassung über die Flächennutzungsplanänderung gemäß § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch eingestellt.

Zu den einzelnen Stellungnahmen wird auf die in der Vorlage zu diesem TOP beiliegenden Abwägungsvorgang verwiesen. Die Anregungen werden durch den Verbandsgemeinderat zur Kenntnis genommen.

b) Feststellungsbeschluss

1. Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil beschließt die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes „Sonderbaufläche Biogasanlage Bioenergiedorf Grimburg“ gemäß § 6 Baugesetzbuch.
2. Durch den Ortsgemeinderat Grimburg ist im Rahmen der förmlichen Zustimmung zur Flächennutzungsplanänderung gemäß § 67 Abs. 2 GemO ausdrücklich zu beschließen, dass die Ortsgemeinde Grimburg der Errichtung einer Biogasanlage an dem vorgesehenen Standort nur dann zustimmt, wenn die durch die Biogasanlage erzeugte Wärme in ein Nahwärmenetz im Rahmen des Projektes „Bioenergiedorf Grimburg“ eingespeist werden kann.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigung zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg erst dann zu beantragen, wenn die Bestätigung des Ortsgemeinderates Grimburg gemäß Ziffer 2 vorliegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	20
Nein-Stimmen	3
Enthaltungen	1

TOP 9 Einbau einer Heizungsanlage (Flüssiggasversorgung) für das Feuerwehrgerätehaus in Züsch **Vorlage: 30/136/2010**

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Spies erläutert Oberamtsrat Haubricht, dass aufgrund des geringen Verbrauchs eine Flüssiggasanlage für das Feuerwehrgerätehaus Züsch nach der Kalkulation der Bauveraltung am wirtschaftlichsten ist.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil beschließt, der niedrigstbietenden Fachfirma Weicherding aus Hermeskeil den Auftrag in Höhe von 11.032,93 € (einschl. MwSt.) für den Einbau einer Heizungsanlage im Feuerwehrgerätehaus Züsch zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10 Stadt Hermeskeil, Verlegung, Erneuerung, Sanierung von Leitungen sowie Herstellung von zugehörigen Anlagen im Zuge der Straßenbaumaßnahme Koblenzer Straße - 1. BA; hier: Auftragsvergabe
Vorlage: 30/122/2010

Ratsmitglied Düpre nimmt wegen Sonderinteresse gemäß § 22 Gemeindeordnung nicht an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem TOP teil.

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, im Rahmen des Gesamtauftrages den anteiligen Auftrag der durch die Verbandsgemeindewerke zu veranlassenden Arbeiten an die gesamtmindestbietende Bietergemeinschaft Fa. Breit/Fa. Düpre, Hermeskeil in Höhe der angebotenen anteiligen Brutto-Angebotssumme von 1.802.827,28 €, in Anlehnung an die Auftragsvergabe des Landesbetriebes Mobilität und der Stadt Hermeskeil, zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11 Verschiedenes**11.1 Ansiedlung McDonald's**

Ratsmitglied Barthen informiert unter Verweis auf einen Artikel im aktuellen Wochenspiegel darüber, dass doch noch die Chance auf die Ansiedlung eines McDonald's in Hermeskeil besteht. Der Vorsitzenden teilt mit, dass ihm keine neuen Informationen darüber vorliegen.

11.2 Verbesserung Verwaltungsabläufe

Ratsmitglied Bernardy regt aus gegebenem Anlass an, ein Rechnungseingangs-Buch einzuführen. Der Vorsitzende sagt zu, den Verwaltungsablauf auf Verbesserungen hin zu prüfen.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer